



Protokollauszug

aus der
34. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.03.2007

öffentlich

**Top 6.4 Kreuzungsfreie Unterführung der Berliner Straße im Bereich Humboldtbrücke
06/SVV/0546
abgelehnt**

Diese Drucksache wurde den Stadtverordneten in einer **neuen Fassung** als TISCHVORLAGE (mit Datum vom 06.03.2007) ausgereicht, die vom Stadtverordneten Jäkel namens der Fraktion DIE LINKE. PDS eingebracht wird.

(Die Textfassung vom 20.02.2007 hat der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen abgelehnt.)

Zum Beratungsgegenstand äußern sich anschließend die Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bauen Frau Dr. v. Kuick-Frenz sowie die Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im weiteren Verfahren die Option einer kreuzungsfreien Unterführung der Berliner Straße zwischen Humboldt-Brücke und dem angrenzenden nördlichen Stadtteil zu sichern.

Weiterhin sind den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtplanung von den im Rahmen des Workshop-Verfahrens erarbeiteten Unterlagen geeignete Materialien auszureichen, mit denen der Vergleich von Varianten ohne Unterführung gegenüber Varianten mit Unterführung möglich ist.

Dabei sind, soweit möglich, insbesondere Aussagen zur Spuraufteilung, zu möglichen Verkehrsmengen pro Zeiteinheit und bezüglich der erreichten Knotenleistungsfähigkeit (A bis F) der im Workshop untersuchten Knoten für die weitere Entscheidungsfindung darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mit 19 Ja-Stimmen,

und 19 Nein-Stimmen **abgelehnt.**